

Asmussen, Hans, „Barmen!“ 48 S. 75 Pfg.

Schlier, Heinrich, „Das Schifflein der Kirche“. 22. S. 50 Pfg.
Heft 23, 24 der „Theologischen Existenz heute“. Chr. Kaiser Verlag München.

Asmussen vertritt das Luthertum, das mir näher steht als das bayerische der eben besprochenen Schriften. Er rechnet ganz ernsthaft mit der Möglichkeit, daß die von uns vertretene Form der Konfession vor Gott verwerflich wird. „Wer durch das Bekenntnis nicht wirklich ins Wort getrieben wird, setzt das Wort herab und verfälscht das Bekenntnis. Es sind in unsern Reihen Theologen, die drauf und dran sind, die Tür des Bekenntnisses zu benutzen, um uns aus dem Wort herauszuführen“. Mit aller Deutlichkeit und Schärfe führt er die evang. Christenheit dazu, aus Gnaden allein, aus dem Wort allein, aus Glauben allein zu leben und Christus allein zu wollen. Diese Haltung wünsche ich der bekennenden Kirche. — Schlier gibt eine Auslegung der Stellung des Sturms für die Gemeinde mit manchen überraschenden, eindrucklichen Ausführungen. Grundton: „Das ist die einzige Wendung, die der Kirche heute hilft, daß sie mit Leib und Seele wieder zu ihrem erhöhten Herrn kommt.“

L. S.

Wie bitten unsere Leser,

gelesene Zeitungen zur Werbung an Bekannte weiterzugeben, und auch von Mund zu Mund für unsere Sonntagszeitung zu werben.

USA 3855

169

fragl. Aug
S. 9. 35